

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1898

340 (9.12.1898) Fünftes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 340. Fünftes Blatt. Freitag den 9. Dezember

1898.

Amtliche Bekanntmachung.

Edung.

Nr. 30658.

1) Eugen Fröndle, geb. am 3. Juni 1872 zu Karlsruhe, stud. chom.; 2) Karl Oskar Stadler, geb. am 15. März 1867 zu Schwegen, Gärtner; 3) Johann Josef Scheck, geb. am 16. März 1862 zu Giffelsheim, Schneider; 4) Gottlieb Konrad Karl Kieger, geb. am 28. Dezember 1871 zu Stuttgart, Wärter, alle zuletzt wohnhaft zu Karlsruhe, werden beschuldigt, zu Nr. 1) und 4) als beurlaubte Reservisten, zu Nr. 3) als Wehrmann der Landwehr II. Aufgebots ohne Erlaubnis ausgewandert zu sein, zu Nr. 2) als Ersatzreservist ausgewandert zu sein, ohne von der bevorstehenden Auswanderung der Militärbehörde Anzeige erstattet zu haben, Uebertretung gegen §. 360 Nr. 3 des Strafgesetzbuches.

Dieselben werden auf Anordnung des Großherzoglichen Amtsgerichts hiersebst auf

Mittwoch den 23. Januar 1899, Vormittags 8 Uhr,

vor das Großherzogliche Schöffengericht dahier zur Hauptverhandlung geladen.

Bei unentschuldigtem Ausbleiben wird derselbe auf Grund der nach §. 472 der Strafprozessordnung von dem Königl. Bezirkskommando zu Donau-erschingen bezw. zu Karlsruhe ausgestellten Erklärung verurteilt werden.

Karlsruhe, den 2. Dezember 1898.

Kaizenberger,

3.2.

Gerichtsschreiber des Großherzoglichen Amtsgerichts.

Bitte.

3.2. Nr. 14568. Den etwa 200 Kranken, welche sich im städtischen Krankenhause befinden, beabsichtigen wir, an Weihnachten eine Christbescherung zu bereiten. Wir wenden uns daher an die Einwohnerschaft im Vertrauen auf ihre bewährte Mithütigkeit mit der herzlichen Bitte, uns durch Anwendung von Liebesgaben, welche von den unterzeichneten Mitgliedern der Kommission, sowie der Oberin im städtischen Krankenhause dankbar entgegengenommen werden, bei unserem Vorhaben gütigst unterstützen zu wollen.

Karlsruhe, 25. November 1898.

Städtische Krankenhauskommission.

Bürgermeister Siegrist, Vorsitzender.

Reber.

Professor Dr. von Beck, Oberarzt.
Dr. Battelner, Oberarzt.
Delisle, Stadtverordneter.
Händel, Stadtrat.

Professor Dr. Heimburger, Stadtverordneter.
Käpfele, Stadtrat.
Meß, Stadtrat.

3.2.

Der Marianische Mädchenzuchtverein

bittet für seine **Flickschulen** um gütige Zuwendung von Weihnachtsgaben zur Bescherung von etwa 250 armen Familienmüttern, Erwachsenen und Schulmädchen. Voll herzlichen Dankes nehmen Gaben an Geld, Kleidungsstücken, Stoffen, Wolle u. Naturalien in Empfang: Fr. v. Teuffel, Bahnhofsstr. 1; Fr. Kankelrath Schneider, Säbringerstr. 103; Fr. Rechnungsrat Wittmann, Karl-Friedrichstr. 18; Fr. Stöckle, Werderstr. 49; Fr. Weber, Morgenstraße 27; Fr. Steimle, Erbprinzenstr. 20; Fr. Lehn, Werderstr. 62; Fr. Rothmund, Bernhardtstr. 13; Fr. Bankier Mallebrein, Kriegstraße 42; Fr. v. Beck, Seminarstr. 6; Fr. Schöttgen, Noosstr. 4; Frau Stützungsverwalter Abt, Blumenstr. 3; Fr. Revisor Sped, Müppurterstr. 26; Fr. v. Freyberg, Kriegerstr. 110.

Herberge zur Heimath. — Bitte um Weihnachtsgaben.

3.2. Beim Herannahen des Weihnachtsfestes richten wir an alle Freunde unserer Anstalt die herzliche Bitte, uns zur Bereitung einer Weihnachtsbescherung für die bei uns einkehrenden wandernden Handwerkergehilfen und Arbeiter mit geeigneten Gaben oder mit Geld zum Ankauf von solchen freundlichst unterstützen zu wollen. Die Unterzeichneten sind zur Annahme von Gaben gerne bereit.

Der Verwaltungsrath.

Wilhelm Schleich, Blechnernstr., Vorsitzender, Adlerstr. 28 oder Südböndstr. 7, Christian Billing, Baumgarten, Wilhelmstr. 9, W. Ebersberger, Privat, Werderstr. 20, Wilhelm Freudenberger, Postbüreauassistent, Rechner, Sofienstr. 66 e, Chr. Grimm, Kaufm., Kaiserstr. 36, 2. Stod., Frhr. Adolph v. Marschall, Geh. Legationsrath, Moltkestr. 3, L. Mühlhäuser, Stadtpfarrer, Waldhornstr. 11, August Pfetsch, Uhrmacher, Kriegerstr. 12, Adam Schenkel, Werderstr. 82, Hausvater Adolph Schnerr, Adlerstraße 23.

Kleinkinderbewahranstalt Karlsruhe.

4.3. Die nahekommende Weihnachtszeit, von Kinderherzen am frühesten begrüßt, veranlaßt uns, die Fürsorge der Kleinkinderbewahranstalt und ihre 6 Filialen, unsere Freunde und Gönner um erneute Bewährung ihrer oft erfahrenen Mithilfe zu bitten. Und zwar müssen wir jedes Jahr unsere Weihnachtsbitte dringender stellen. Die Zahl unserer Kinder und der sie beaufsichtigenden Schwestern nimmt stetig zu. Im verflossenen Jahre hat außerdem unsere Anstalt durch die Vollendung des unabwiesbar gewordenen **Neubaus** eine große Last auf sich genommen, dadurch aber auch die Möglichkeit erlangt, alles für eine tüchtige Ausbildung der Kinderschwesterinnen Erforderliche zu leisten. Im Hinblick auf die Bedeutung, welche unser Werk damit nicht nur für unsere Stadt, sondern auch für's ganze Land gewonnen hat, rufen wir darum allen Freunden desselben zu: „Vergeht nicht die Weihnachtsfeier für unsere Kinder und Schwestern, denkt aber diesmal auch an die Anstalt selbst und legt ihr, wenn möglich, noch eine besondere Gabe für's neue Haus auf den Weihnachtstisch.“

Naturalien und Geldgaben nimmt die Hausmutter Frau **Schmidt, Erbprinzenstraße 12**, entgegen. Geldgaben können auch an die unterzeichneten Vorstandsmitglieder abgeliefert werden.

Der Verwaltungsrath:

Freifrau von Adelsheim,
Frau Oberrechnungsrat Bauer,
„ Geh. Oberregierungsrat Becherer,
„ Geheimrat Eisenlohr,
„ Stadtrat Höpfner,
„ Oberbürgermeister Lauter Bwe.,
„ Lehrer Mosetter Bwe.,

Herr Medicinalrat Bähr,
„ Hofbaudirektor Hemberger,
„ Bürgermeister Kraemer, Vorsitzender,
„ Stadtpfarrer Mühlhäuser,
„ Oberlandesgerichtsrat Rothweiler,
„ Privatier Vomberg.

Zwei hübsche junge, anständige Mädchen, welche Lust haben, mit auf der Bühne zu arbeiten, werden von einem reisenden Baubetheater für sofort gesucht. Zu melden Winterstraße 19, parterre. *

Zwei fleißige Kellnerinnen

werden sogleich gesucht im **Gasthaus zur Stadt Pforzheim.**

W. Kellnerinnen,

bessere und einfache, sofort gesucht durch **J. Wolfarth's Bureau, Adlerstraße 5.**

Junge mit guter Handschrift,

welcher sich zum Kanzlei-gehilfen ausbilden will, wird gesucht. Offerten unter Nr. 8528 befördert das Kontor des Tagblattes.

W. Erster Hotelbursche

findet sofort gute Stelle durch **J. Wolfarth, Adlerstraße 5.**

Weckfrau gesucht.

* Es wird eine reinliche Frau für Vormittags auf dem Wochenmarkt zum Verkauf von Backwaaren gesucht. Näheres Schützenstraße 30 im Laden.

Jüngere Lauffrau oder Laufmädchen

per sofort gesucht: Erbprinzenstraße 22 im Laden.

2.1. Ein fleißiger und zuverlässiger junger Mann, 23 Jahre alt, sucht in Karlsruhe

Stelle als Ausläufer, Büreaudiener

oder dergleichen. — Angebote erbeten unter **P. 3552 an Haasenstein & Vogler, A.-G., Kaiserstraße 203, 1. Stod.**

Stütze der Hausfrau!

* Suche für sogleich oder später Stellung als Köchin, übernehme event. auch den ganzen Haushalt bei einer kleineren feinen Familie. Offerten unter Nr. 8520 an das Kontor des Tagbl. erbeten.

Stellen suchen.

* Zwei ordentliche Mädchen suchen für Küche oder Zimmer sofort oder auf 1. Januar Stellen. Näheres Kreuzstraße 7 im Laden, neben dem Gasthaus zur Stadt Pforzheim.

Ein tüchtiger Schuhmacher

sucht Beschäftigung auf Stück oder Sohlen und Fleck. Näheres im Kontor des Tagblattes. *2.1.

Kleidermacherin,

eine tüchtige, sucht noch einige Kunden außer dem Hause, per Tag 2 M. Gutes Passen garantiert. Gest. Offerten an Frau **Maif, Kriegstraße 111**, erbeten. *3.1.

Für Gewerbetreibende.

*21. Zum Beitragen von Büchern, Ausziehen von Rechnungen, überhaupt für sämtliche schriftliche Arbeiten empfiehlt sich ein durchaus gewandter junger Mann bei billiger Berechnung. Gest. Offerten beliebe man unter Nr. 8518 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Zwei tüchtige Kleidermacherinnen

empfehlen sich im Anfertigen von Damen- und Kinderkleidern. Näheres Bähringerstraße 72, parterre.

Eine geübte Kleidermacherin,

welche lange Jahre in Strassburg selbstständig gearbeitet hat und auch in Kinder- und Puppenarbeiten erfahren ist, empfiehlt sich den geehrten Herrschaften außer dem Hause, pro Tag 2 Mk. Näheres Herrenstraße 48, parterre. 21.

Damen-Frisense

empfehlen sich in und außer dem Hause. Näheres Leopoldstraße 33 im Hinterhaus, zwei Treppen hoch.

Verloren.

21. Verloren wurde Mittwoch Nachmittag zwischen 4^{1/2} und 6^{1/4} Uhr eine goldene Damen-Memorial-Uhr mit silberner Kette. Abzugeben gegen Belohnung Moltkestraße 17 im 3. Stock.

Haus-Verkauf.

* In schönster Lage der Weststadt ist ein rentables Haus mit Garten zu verkaufen. Adressen von Selbstkäufern unter Nr. 8529 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Anwesen zu verkaufen.

* Ein Anwesen mit Haus in einem Orte in der Nähe des zukünftigen Rheinhafens mit einem Flächeninhalt von über 8 Ar ist preiswürdig aus freier Hand zu verkaufen. Das Anwesen eignet sich vorzüglich zu Bauplätzen und würden mindestens 4 größere Häuser darauf erstellt werden können mit reichlichem Raum für Hof etc. Das Anwesen stößt in seiner Tiefe auf die Bismarckstraße und auf eine Hauptstraße des Ortes. Adresse zu erfahren im Kontor des Tagblattes.

Verkaufs-Anzeigen.

* Zwei ganz neue schwarze Tuchröcke sind äußerst billig zu verkaufen. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

*21. Gut erhaltene getragene Mäntel, Jacken und Kleider sind billig zu verkaufen. Anzusehen täglich von 2-4 Uhr Sofienstraße 40 im 2. Stock.

Fünfundzwanzig 1/4, 1/2 und 1 Centner-Säcke, 30 Pack-Fischen, große und kleine, 200 leere Cigarren-Fischen, 2 Krautständer, 4 große Schmalzbüchsen werden billigst abgegeben: Wilhelmstr. 34 im Laden.

Zither,

fast neu, für 12 Mk. zu verkaufen: Rudolfstraße 28, 2. Stock, Ecke der Durlacher Allee.

Zu verkaufen.

31. Eine gut eingerichtete Radfabrik-Reparaturwerkstätte mit schöner Drehbank ist Umstände halber sofort zu verkaufen. Dieselbe kann auch mietweise übernommen werden. Näheres Schillerstraße 50 oder Ludwig-Wilhelmstraße 11 im 2. Stock rechts.

Kameeltaschen-Divans

werden, um damit zu räumen und Platzmangel wegen, billig abgegeben bei

Emil Meess,

Vittoriastraße 17.

Serd,

sehr gut erhalten, mit langem Rohr, weggugshalber für 25 Mk. sofort zu verkaufen: Rudolfstraße 28, 2. Stock, Ecke der Durlacher Allee.

Ein kleiner Kassenschrank steht zum Verkauf: Stefaniensstraße 21, Kontor.

Für Pferdebesitzer.

* Eine komplette Pferdedecke, 42. Gewinn der Strassburger Pferdeleiherie, ist zu verkaufen. Näheres Kriegstraße 40 im Cigarrenladen.

* **Ein verstellbarer Kinderstuhl** und eine gut erhaltene Violine, 3/4 Größe, sind billig zu verkaufen: Kriegstraße 103, 3. Stock links.

Zu verkaufen:

ein schönes Fell-Schaukelpferd. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Hauskauf.

21. In der Nähe des Ludwigsplatzes suche ich ein Haus mit Einfahrt und Hof mit großer Anzahlung zu kaufen. Offerten unter Nr. 8533 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Wirtschaft zu kaufen.

21. In der Stadt Karlstraße wird eine gut gehende Wein- oder Bierwirtschaft mit großer Anzahlung zu kaufen gesucht. Offerten sind unter Nr. 8532 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* **Goldene Herrenuhr,** gebrauchte, wird zu kaufen gesucht. Offerten unter Nr. 8521 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* **Eiserne Säule,** über 3 Meter lang, 20 cm Durchmesser, wird sofort zu kaufen gesucht.

L. Proner, Degenfeldstr. 8.

Gänselebern

werden fortwährend angekauft: Kreuzstraße 10 bei der kleinen Kirche.

Kostlich-Anerbieten.

*41. Guter, kräftiger Mittags- und Abendtisch zu mäßigem Preise in gutem Privatbause in der Sofienstraße. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Frischen und selbstgebrannten

Kaffee! Kaffee! Kaffee!

das Pfund zu Mk. 1.—, 1.20, 1.35, 1.50 und Mk. 2, besonders mache auf die beliebte Mischung zu Mk. 1.50 und 1.70, sowie auf einen vorzüglichen Perl zu Mk. 1.20 und 1.40 und auf den rein-schmeckenden Konsum-Kaffee zu Mk. 1.— aufmerksam und empfehle solchen billigst.

Gustav Bronner,

Ecke der Bahnhof- und Wilhelmstraße.

Orangen, Mandarinen, Cand. Früchte, Schalen-Mandeln, Malaga-Trauben, Almeria-Trauben, Tafel-Feigen, Bordeaux-Pflaumen, Pflaumen ohne Stein

in feinsten Qualität bei

V. Merkle.

Franz. Wallnüsse, Dauer-Maronen, getrock. Kastanien,

empfehlen

V. Merkle.

Feinen

Tafelhonig

per Pfund 70 Pfg.

empfehlen

F. A. Herrmann,

Waldstraße 3.

Bratgänse, Indiane, Bouldarden, Hahnen und französische Tauben

eingetroffen bei

Herm. Munding, Hoflieferant,

Telephon 160. Kaiserstraße 110.

Strassburger Bratgänse, Bouldarden, Enten, Hahnen,

eingetroffen bei

V. Merkle.

21. **Junges**

Damwild

aus Großherzogl. Wildpark im Ausschnitt:

Biemer u. Schlegel per Pfd. 70 Pfg., **Bug** " " 50 Pfg., **Ragout** " " 40 Pfg.

empfehlen

C. G. Frey Nachf.,

Großh. Hofjagdpächter,

Marktgrafenstr. 45 u. auf dem Markt.



C.G. Frey Nachfolger.

Rehe, Hasen, Birkwild, Haselhühner

in frischester Waare empfiehlt billigst **C. G. Frey Nachf.**

Englischer Speck

zum Rohessen

eingetroffen bei

V. Merkle.

Holl. Schellfische

frisch eingetroffen bei

V. Merkle.

Celtower Rübchen

empfehlen

V. Merkle.

A. Ohnimus, Pianofabrik,

Karlsruhe, Amalienstraße 37,

empfiehlt sein Lager in solid gebauten preis-
gekröntem

Pianinos

eigener Fabrikation in unübertroffener
vorzüglicher Vollendung mit edler Ton-
fülle, in Nußbaum und schwarz. Große
Ersparnis durch direkten Einkauf beim
Fachmann und Selbstfabrikant. Auch
Anfertigung auf Bestellung nach jeder Zeich-
nung und Zimmereinrichtung.

Spazierstöcke,

Regenschirme,

Tabakspfeifen,

Tabaksdosen,

Meerscham- und

Bernsteinwaaren,

Cigarrenspitzen,

Portemonnaies,

Aleiderbürsten,

Zahn-, Hand- und Haarbürsten

empfiehlt

A. Streissguth,

Kaiserstraße, Ecke der Kreuzstraße.

Sonntags geschlossen. *2.1.

Neu!

= Eben erschienen! =

Das Wanderbuch

Eine dramatische Erzählung
aus dem Nachlass
u. gesammelte kleine Schriften

von

Georg Ebers.

Gehftet M. 5.—; eleg. gebunden M. 6.—.

Dieses neue Werk des verewigten
Dichters, wie auch seine früher erschie-
nenen sind vorrätig bei

A. Bielefeld's Hofbuchhdlg.
(Liebermann & Cie.)

Ziel Glück!

hatte meine Kollekte wieder in der Wohl-
fahrtslotterie:

2 Hauptgewinne à 500 Mk.,

4 besgl. à 100 Mk., 11 à 50 Mk. und

circa 100 à 15 Mk.,

fielen an meine werthe Kundschaft.

Listen à 10 Pfg. sind eingetroffen.

Nun empfehle

als uneigennützigstes Weihnachts-
Geschenk noch einige

Weimarlose à 1 Mk., 11 Stück 10 Mk.

Generalagentur Carl Götz,
Lederhandlung,
Hebelstraße 15, Karlsruhe.

Geschäfts-Empfehlung.

* Alle in mein Fach einschlagenden Arbeiten auf
Weihnachten werden stets billig hergerichtet, auch
werden Schaufelsperde neu überzogen bei
Philipp Welcker, Sattlermeister,
Werberplatz 55.

Das dritte Pferd

und andere Geschichten

von

Hermine Villinger.

Illustriert von Curt Liebich.

Preis broch. 3 Mark.

Stuttgart.

Verlag von **Adolf Bonz & Comp.**

Le Musée social.

Les Lauréats

du travail agricole

20. Oktober 1898.

Paris. **Calmann Lévy, éditeur.**

Zu beziehen durch jede Buchhandlung.

Aepfel. Aepfel.

*2.1. Freitag und Samstag von 8 Uhr Morgens
bis 6 Uhr Abends werden am Bahnhof, erster
Wagen vornen, das allerfeinste Tafelobst zum
aufhalten von 20 Pfd. an abgegeben; per Zentner
10 M. Extra Goldperminen, Federäpfel, Gold-
Granaten und einige Borsdorfer. Es wird dies
der allerbeste Wagen sein.

Bene.

Restauration zum „Waldhorn“.

Müppurrerstraße 46.

Heute Schlachttag!

* Morgens Kesselfleisch und Kraut, Abends
frische Würste, ausgezeichneten Stoff Köpf-
nersches Bier.

Karl Gruneisen.



Artillerie-Bund St. Barbara.

Samstag den 17. d. Mts.,
Abends 1/2 9 Uhr

General-Versammlung

im Vereinslokal „zum goldenen Hirsch“.

Tagesordnung:

Neuwahl des Gesamt-Vorstandes.

Erneuerung einer Decharge-Commission.

Um recht zahlreiches Erscheinen wird gebeten.

Der Vorstand.

L. Kabisch, Ingenieur,

Karlsruhe.

Telephon Nr. 122.

Vertretungen:

Siemens & Halske, Actien-Gesellschaft, Berlin.

Electrische Beleuchtungs- u. Kraftübertragungs-Anlagen.

Bogenlampenkohlen, Glühlampen.

Rietschel & Henneberg, Berlin-Dresden.

Central-Heizungen und Ventilations-Anlagen.

Desinfectoren.

Mohr & Federhaff, Mannheim.

Anzüge, Hebemaschinen, Waagen, Rootsgebläse, Schmiedeherde.

Christbaumfeier!

Zu der am **10. Dezember**, Abends
8 Uhr, stattfindenden **allgemeinen**
Christbaumfeier ladet ganz ergebenst
ein

K. Mössinger

„Zähringer Löwen“.

Reichshallentheater.

Freitag den **9. Dezember**,

zum **35. Male:**

Capitain Dreyfus.

Letzte Aufführung der bisherigen Ausgabe.
Vom nächsten Sonntag an: „Die Revision“.

Großherzogliches Hoftheater.

Freitag den **9. Dezember**. Abtheilung **A**
(rothe Abonnementskarten). 20. Abonnements-
Vorstellung. (Kleine Preise.) **Minna von**
Barnhelm, oder: **Das Soldatenglück**.
Lustspiel in 5 Akten von G. E. Lessing.
„Franziska“: Julia Heller, vom Stadt-
theater in Freiburg, als Gast. Anfang **7 Uhr**.
Ende **1/2 10 Uhr**.

Samstag den **10. Dezember**. Abtheilung **B**
(gelbe Abonnementskarten). 20. Abonnements-
Vorstellung. (Mittel-Preise.) Zum **1. Male:**
Die Schmetterlingschlacht. Komödie
in 4 Akten von Hermann Sudermann. An-
fang **7 Uhr**. Ende nach **9 Uhr**.

Sonntag den **11. Dezember**. Abtheilung **A**
(rothe Abonnementskarten). 19. Abonnements-
Vorstellung. (Mittel-Preise.) **Der fliegende**
Holländer. Romantische Oper in 3 Auf-
zügen von Rich. Wagner. Anfang **1/2 7 Uhr**
Ende gegen **1/2 10 Uhr**.

Der Vorverkauf der Eintrittskarten zu diesen
Vorstellungen findet längstens bis **5 Uhr Nach-**
mittags des der betreffenden Vorstellung vorher-
gehenden Tages, an Werktagen jeweils von
1/2 4 Uhr Vormittags bis 1 Uhr Mittags und von
3-5 Uhr Nachmittags zum Kassenpreise zuzüglich
35 Pfennig Vorverkaufsgebühr für jede Karte statt.
Bei schriftlicher Bestellung ist der Betrag für die
Karten und die Vorverkaufsgebühr sowie das Porto
für Antwort an die Vorverkaufsstelle des **Gr.**
Hoftheaters einzusenden.

Nur von außerhalb wohnenden werden schrift-
liche Bestellungen angenommen.

Die Vorverkaufsstelle befindet sich im Hoftheater-
gebäude, Eingang Stadtfeste.

Die Abonnementskarten für das **3. Quartal**
können schon von jetzt an an der Vorverkaufsstelle
erhoben werden. Anmeldungen auf Neuabonnements
werden auf der Hoftheaterkanzlei an Wochentagen
jeweils von **9-12 Uhr Vorm.** und von **3-5 Uhr**
Nachm. entgegengenommen.

Bei den hohen Fleischpreisen hat nachstehendes Gutachten praktisches Interesse für jede Hausfrau:

... Ich verwende „Maggi“ seit längerer Zeit im eigenen Haushalte, da ich es vortrefflich finde.

Auch in unserer Haushaltungsschule werden wir fleissig Gebrauch davon machen, da sich dasselbe nicht allein für die feine Küche eignet, sondern in Anbetracht der heutigen theuren Fleischpreise auch für den einfachen Haushalt von grossem Werthe ist. Jeder Kochschülerin und Hausfrau kann Maggi als ausgezeichnete Zusatz zu Suppen, Saucen und Gemüsen sehr empfohlen werden.

Haushaltungsschule zu Dortmund, 12. 10. 98.
(gez.) Franziska Götzky,
Haushaltungs-Lehrerin.

Verband der Kriegsfreiwilligen von 1870-1871.

Der „Verband der Kriegsfreiwilligen von 1870/71“ — Vorsitzender Landbauinspektor Wulff, Lantwiv — giebt eigene „Mittheilungen“ heraus, die über die theilnehmenden Kreise hinaus Beachtung verdienen. Die soeben erschienene Nummer, welche dem Andenken Bismarcks gewidmet ist, zeigt wieder die gewohnte geschmackvolle Ausstattung und einen reichen Inhalt. Das Titelblatt trägt das Bildniß des Fürsten Bismarck, während der Text mit der Beschreibung der Bismarck-Gebirg des Verbandes beginnt. Von allgemeinem Interesse sind die frisch geschriebenen, mit hübschen Illustrationen versehenen Aufsätze über die ersten Kriegsfreiwilligen in Aena, über die Feldpost, sowie über die Kriegsfreiwilligen von 1813, 14, 15. Eine Schilderung des „Lulu“, des mit dem Leibhusaren-Regiment mitgelaufenen, vor Orléans gefallenen Jungen, Kriegserinnerungen eines 64ers, kurze Notizen und zahlreiche Verbands-Mittheilungen füllen den Rest der 32 Seiten starken Nummer. Bismarckliteratur-Sammler machen wir auf diese Bismarck-Nummer, welche im Kommissionsverlage von Otto Drewig, Berlin N., Monbijouplatz 19, zum Preise von 1,00 Mark zu haben ist, aufmerksam.

Standesbuch-Auszüge.

Geburten:

4. Dez. Karl Wilhelm, Vater Leopold Huber, Gärtner.
4. „ Martha Clara, Vater Urban Simon, Bureauassistent.
5. „ Emma Sofie, Vater Johannes Hanselmann, Kutscher.
5. „ Marzella Theresia Barbara, Vater Josef Bach, Schuldiener.
6. „ Karl Adolf Friedrich, Vater Karl Gottl. Bauer, Wirth.
6. „ Kurt, Vater Jakob Julius Krauth, Hauptlehrer.
6. „ Maria Luise Martha, Vater Johann Dörr, Friseur.
7. „ Gottliche Luise, Vater Eduard Gattner, Kaufmann.
7. „ Lothar Matthäus, Vat. Matthäus Detscher, Sattler.
7. „ Wilhelm, Vater Johann Georg Kolbus, Schreiner.

F r e u d e

übernachteten vom 7. bis 8. Dezember.
Alte Vost. Thoma, Kfm. v. Rastatt. Weimer u. Bauberger, Kfl. v. Heidelberg. Vater, Kfm. v. Bühl. Otto, Just.-Akt. v. Lahr. Strohs, Bern.-Akt. v. Schopfheim. Schuster, Gastw. v. Horlachen.

Bratwurfiglöckle. Müller, Kfm. v. Heidelberg. Kerner II, Müller v. Rülshelm. Huber, Maler von Nürnberg. Red, Kfm. v. Göttingen. Funke, Insp. von Mannheim. Weith, Redakt. v. Freiburg. Winter, Mont. u. Bütter, Möbeltransp. v. Wiesbaden. Mupp, Spart.-Beamt. v. Gtazh. Gutsch, Kfm. v. Mainz. Haffis, Mont. v. Gondelsheim. Bohrer, Gerber u. Kayser, Bäder v. Mittelbergheim i. Gl.

Darmstädter Hof. Petrasz, Privat. v. Baden (Schweiz). Schaussele, Zahnsekr. v. Basel. Kistner, Aktuar v. Offenburg. Belmann, Archt. v. Berthelm. Krämer, Techn. v. Dürtheim. Blum, Kfm. v. Wien. Bloch, Kfm. v. Sulz i. G.

Geist. Baugardt, Kfm. v. Ludwigsburg. Bellesmann u. Walte, Kfl. v. Berlin. Gorchheimer, Spranger, Herzstein, Bous, Krebs u. Lühr, Kfl. v. Frankfurt. Pede, Kfm. v. Wesel. Lehsten, Kfm. v. Hamburg. Kaufmannswitwe Comp m. Kindern v. Bühl. Bogler, Kfm. v. Rünchberg. Kramer, Kfm. v. Waldorf. Ludenburg, Kfm. v. Elberfeld. Adolf, Fabr. v. Biebrich.

Goldener Adler. Mutter, Maler, u. Kuhn, Kfm. v. Heidelberg. Bed, Malermstr. v. Freiburg. Arnold, Kfm. v. Frankfurt. Lehsten, Kfm. v. Hamburg. Krl. Strabach, Priv. v. Weinheim. Dane, Bauunternehmer v. Seefeldern.

Goldene Traube. Scharf, Kfm. v. Frankenhausen. Demmact u. Flügg, Kfl. v. Lahr. Weir, Kfm. v. Straßburg. Kurlandell, Agent v. Berlin. Klaas, Werkmstr. v. Diederhofen. Wünsch, Landwirth m. Sohn v. Feldrennach. Frau Marfert, Priv. v. Birmasens.

Grüner Hof. Pfirman, Kfm., u. Frud, Stud. v. Stuttgart. Traub, Kfm. v. Mannheim. Herpert, Kfm. v. Heidelberg. Gullinger, Weinbändler u. Hoffmann, Priv. v. Basel. Pritscher, Kfm. v. Neustadt. Verheimer, Kfm. v. Albern. Huenges, Ing. v. Frankfurt. Dohert, Fabr. v. Unterschwarzach. Zummeler, Priv. v. Döbeln.

Hotel Germania. Baron v. Manteuffel, Gutsbes. v. Berlin. Dr. Bassermann-Jordan jr. v. Deidesheim. Frau Direktor Schreyer m. Tochter v. Kirsingen. Fischenwald, Fabr. v. Mostau. Berthelms, Bankier v. Saint du Nord. Foy, Priv. m. Frau v. New-York. Leibbrandt, Dr. jar. v. Stuttgart. Wepler, Kfm. v. Kreuznach. Alena, Kfm. v. Renscheid. Boock, Priv. m. Frau, Fichtler u. Meyenberg, Kfl. v. Frankfurt. Niehaus, Kfm. v. Leipzig.

Hotel Grösse. Krl. Philipp u. Krl. Bedwirth, Priv. v. Lausanne. Blank, Fabr. v. Heidelberg. Wolf, Kfm. v. Delsitz. Meyer, Kfm. v. Gelle. Gohn, Ludwig, Mammier, Kap u. Sachs, Kfl. v. Berlin. Dellers, Klein, Falkenstein, Frelbmann u. Müller, Kfl. v. Frankfurt. Kohn u. Kobb, Kfl. v. Stuttgart. Düttermann, Kfm. von Nördlingen. Mohr, Kfm. von München. Berhold, Kfm. v. Leipzig. Hoffart, Kfm. v. Calais. Gisele, Kfm. v. Sch.-Gmünd. Schwal, Kfm. v. Augsburg. Lampert, Kfm. v. Hamburg. Watter, Kittenmeister v. Gobleng. Keppler, Kfm. v. Plauen. Schneider, Kfm. v. Gernersheim. Drefcher, Kfm. von Hanau. Steins, Kfm. v. Ulm.

Hotel Reich. Hepling, Kfm. v. Dresden. Schirm, Kfm. v. Reutlingen. Bus, Kfm. v. Frankfurt. Laub, Kfm. v. Kappelrodeck. Müllenbach, Kfm. v. Köln.

Hotel Lug. Dr. Bauer, Dr. phil., u. Rosenfeld, Kfm. v. Stuttgart. Haakenberg, Kfm. v. Belbert. Wafmuth, Kfm. v. Frankfurt. Käppler, Stegelebes. v. Waltersweiler. Mattes, Kfm. v. Tübingen. Maurer, Holzhdl. v. Köln. Elebenlist, Kfm. v. Darmstadt. Wald, Kfm. v. Berlin. Dornacher, Kfm. v. Heilbronn. Prophet u. Flegenheimer, Kfl. v. Mannheim. Weyfert, Kfm. v. Erlangen.

Hotel Monopol. Grob, Kfm. v. Klein-Schwab. Schuber, Kfm. v. Venedig. Schmäser, Kfm. v. Berlin. Krl. Audéant, Priv. v. Genf. Wilschütz, Kfm. v. Mannheim. Türk, Kfm. von Hamburg. Bruder, Kfm. von Scherweller. Wegmann, Stud. v. Freiburg. Ordner, Kfm. v. Bern. Ebert, Fabr. v. Mülhausen.

Hotel National. Ruth, Privatdozent v. Berlin. Reimann v. Hamburg. Ohle, Kfm. v. Straßburg. Nepp, Kfm. v. Giefeld. Dr. Baufinger, Kfm. m. Frau v. Köln. Liffa, Kfm. v. Pforzheim. Gudenheimer, Kfm. m. Frau v. Neustadt. Hoffmann, Ing. v. Leipzig. Kapenslein, Kfm. v. Stuttgart. Saalburg u. Dffner, Kfl. v. Frankfurt. Weismann, Kfm. v. Neustadt. Peiz v. Mainz. Dornch, Kfm. v. Bensheim. Schretter, Kfm. v. Freiburg.

Hotel Viktoria. Glaswein, Kfm. v. Warschau. Mif Grace Katham und Mif Charlotte Bonstler Rent. v. London. Schill, Kfm. v. Köln. Jacobi, Impr. u. Bühler Kfm. v. Mannheim. Bauras u. Bretschneider, Kfl. von Berlin. Pippmann, Kfm. v. Fürth. Brorjen Kfm. v. Hamburg. Bell, Kfm. v. Heidelberg. Schröder, Kfm. v. Leipzig. Bolad, Kfm. v. Freiburg. Mund, Oberingenieur v. Halle a. S. Meyer, Kfm. v. Stuttgart. Groth, Obering. v. Frankfurt. Feinerbisdorf, Kfm. v. München.

König von Preußen. Vorsteher, Kfm. v. Barmen. Kaller, Mühlbesitzer, u. Müller, Kfm. v. Pforzheim. Schneyf, Friseur. Frau Grl. Sändlerin, u. Krl. Gollger, Verkäuferin v. Baden. Bischoff, Bäder v. Berghausen. Köpfer, Seifenfieder v. Bellingen.

König von Württemberg. Kurzenberger, Kfm. v. Eppingen. Gisele, Kfm. v. Frankfurt. Gufam, Institutur v. Reims. Heringer, Inspektor v. Freiburg. Baber, Kammbauer v. Frankenthal. Kraus, Maurerstr. v. Hohenheim. Heroldt, Kammbauer v. Schleissbad. Haas, Kammbauer v. Stuttgart.

Rassauer Hof. Kaufmann, Kaufm. v. Kolmar. Baumann, Insp. v. Frankfurt. Werthemer, Kfm. v. Kippenheim.

Park-Hotel. Gähler, cand. forest von Königshausen. Weinstein, Stern und Rossbisch, Kauf. v. Köln. Stern, Kfm. v. Berlin. Franke, Ing. v. Oberessell. Stern, Kfm. v. Berlin. Rosenfelder und Frau, Priv. v. Bamberg. Wolf, Kfm. v. Wolf. Stedler, Kfm. v. Mannheim.

Weinz Mag. Fischer, Gemeinderath von Donau-eichingen. Franke, Kfm. v. Konstanz. Sann, Ingenieur v. Freiburg. Vajitan, Kfm. v. Pforzheim. Hallmayer, Kfm. v. Rastatt.

Reichspost. Hermann, Landw. v. Friedriehthal. Großer, Kfm. v. Baden.

Rothes Haus. Hoering, Landtagsabg. v. Lahr. Barl, Subdirektor v. Freiburg. Lefter, cand. jur. von Heidelberg. Bluns, cand. jur. v. Worms.

Schwarzer Adler. Zimmermann, Buchhdt. von Stuttgart. Kuhn, Kfm. v. Speyer. Wölke u. Sohn, Kfl. v. Freiburg. Kessler, Kfm. v. Straßburg.

Weißer Bären. Bahmann, Eisenbahnsekr. von Niestein. Scotti, Eisenbahnsekr. v. Frankfurt a. M.

Zur schönen Aussicht. Bauer, Med. v. Calw. Engelhard, Werkzeugmacher v. Hamburg. Weizinski, Mont. v. Straßburg.

Israelitische Gemeinde.

Freitag den 9. Dez.:	Abendgottesdienst	4 ³⁰ Uhr,
Samstag den 10. Dez.:	Morgengottesdienst	9 "
	Predigt	" "
An Werttagen:	Jugendgottesdienst	3 "
	Sabbath-Ausgang	5 ¹⁰ "
	Morgengottesdienst	7 ¹⁵ "
	Abendgottesdienst	4 ³⁰ "

Israelitische Religionsgesellschaft.

Freitag den 9. Dez.:	Sabbath-Anfang	4 ³⁰ Uhr,
Samstag den 10. Dez.:	Morgengottesdienst	8 "
	Schülergottesdienst	2 ³⁰ "
An Werttagen:	Nachmittagsgottesdienst	4 "
	Sabbath-Ausgang	5 ²⁵ "
	Morgengottesdienst	7 ¹⁵ "
	Nachmittagsgottesdienst	4 ¹⁵ "

Bekanntmachung.

Um das rechtzeitige Erscheinen der für das **Karlsruher Tagblatt** bestimmten Anzeigen auf den folgenden Tag zu sichern, erlauben wir uns darauf aufmerksam zu machen, daß **größere** Ankündigungen von 8 Uhr morgens bis **spätestens 2 Uhr** nachmittags, kleinere Anzeigen dagegen von 8 Uhr morgens bis 4 Uhr abends aufgegeben werden können.

Für die **Montags-Nummer** bestimmte kleinere Ankündigungen wollen **spätestens** Sonntags von 11 bis 12 Uhr oder Montag morgens von 8 bis 9 Uhr, **größere** dagegen schon **Samstags** abgegeben werden.

Kontor des Karlsruher Tagblattes.

Druck und Verlags der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von Ludwig Riegel in Karlsruhe.